

benjamin.kryl@hu-berlin.de

Basisinformationen zur Ausstellung „Religion und Flucht“

Stand 13.06.2018

Das Berlin Institute for Public Theology der Humboldt-Universität zu Berlin präsentiert die Ausstellung „Religion & Flucht“ vom 26. April bis zum 17. Mai im Foyer der Theologischen Fakultät. Im Zentrum der Ausstellung stehen acht Fluchtgeschichten, die meist von Syrien nach Deutschland führten. Studierende der HU haben unter der Leitung von Benjamin Kryl die Aufgabe der Kurator*innen der Ausstellung übernommen. Einen wichtigen Schwerpunkt ihrer Arbeit bildet die selbstkritische Betrachtung auf ihre Ausstellungsarbeit „über“ geflüchtete Menschen und den damit verbundenen Zuschreibungen.

Die Ausstellung macht wissenschaftliche, künstlerische und persönliche Zugänge zum Thema erfahrbar. Filme, Hörparcour, ein Comic, ein Erfahrungsraum und andere Elemente sind in der Ausstellung zu entdecken. Diese Website lädt Sie ein, multimediale Elemente der Ausstellung auch online kennenzulernen.

Wir freuen uns, dass Sie Interesse haben, die Ausstellung in Ihren Räumen zu zeigen. Hier finden Sie die wichtigsten Informationen im Überblick:

Die Ausstellung wurde so konzipiert, dass eine Präsentation an unterschiedlichen Orten (indoor) möglich ist. Vieles kann somit individuell Ihrem jeweiligen Raum angepasst werden, es besteht eine hohe Flexibilität gegenüber den Begebenheiten vor Ort. Zudem sind die Kosten überschaubar, die hauptsächlich aus Versand- und Materialkosten bestehen.

Bei einer ersten Kontaktaufnahme ist es hilfreich, einen Grundriss der Räumlichkeiten mitzusenden. Das ermöglicht Ihnen eine einfache Einschätzung der Machbarkeit von unserer Seite.

Einige Objekte sind obligatorische Bestandteile der Ausstellung und können als Paket zugesandt werden. Bei anderen Ausstellungsmaterialien wären Versand oder Transport außerhalb Berlins recht kostenintensiv (z.B. Ausstellungswände, Vitrinen, Litfaßsäule). Hier empfiehlt es sich, vor Ort eigene Lösungen zu finden. Gerne beraten wir mit Ihnen, wie diese aussehen können und welche alternativen Optionen grundsätzlich möglich sind.

Anzufordernde Ausstellungsmaterialien

Die folgenden Ausstellungselemente benötigen Sie für die Ausstellung und können Ihnen zugesandt werden:

- 3 Faltdisplays der Breite 3 m, Höhe 2,40 m, Tiefe 0,30 m (Thema „Religion“, „Flucht“ und „Forschungsprojekt“), in Tragetaschen verpackt
- 1 Faltdisplay der Breite 2,3 m, Höhe 2,40 m, Tiefe 0,30 m (Thema „Comic – Atheismus“), in Tragetasche verpackt
- Halogenleuchter für Faltdisplays
- 2 Roll-ups der Breite 0,60 m, Höhe 2,00 m (Thema „Vier Quadratmeter“ und „Gestrandet“)
- Videodatei zu den Filmen „Baal“ und „Kadir“
- Objekte (Schuh, Boje, Schwimmflügel) für Vitrine „Gestrandet“
- Daten für „Willkommen/Einleitung“ und „Impressum“
- Übersetzung in Englisch und Vertiefungstexte (zum Handreichung)

- Bodenmappe für Plakat [optional]
- zwei Staffeleien (Thema „Willkommen/Einleitung“ und „Impressum“) [optional]
- B1 Feuerspray (z.B. für Papier und Karton) [optional]
- Druckdatei der Ausstellungsbroschüre [auf Anfrage Druck und Versand möglich]

Von Ihnen zur Verfügung zu stellende Ausstellungsmaterialien

Folgende räumliche Bedingungen sollten Sie erfüllen können:

- mind. 70 m² Fläche (abhängig von der räumlichen Aufteilung)
- Stromzugang und Kabel für z.B. Beamer und Laptop
- Räumliche Trennung für „Vier Quadratmeter“ (z.B. Trennwände) [optional]
- Räumliche Lösung für Schattenwand (z.B. von der Decke hängend, max. 2 m Breite) [optional]
- Raum (Mindestmaße: 1,3 m Breit, 2 m Lang) für hängende Infotafeln (DinA 4), z.B. von der Decke (oder adäquater Konstruktion)

Grundsätzlich benötigen Sie für die Ausstellung folgende Voraussetzungen und Materialien:

- Videobeamer und Laptop
- Material zum beschweren der Faltdisplays (empfohlen sind Sandsäcke)
- Sand für das Thema „Gestrandet“
- Sitzgelegenheiten für Ausstellung [empfohlen]
- ggf. Molton schwarz (B1) zum verhängen der Faltdisplays [Berlin]

- Molton weiß (B1) für Schattenspiel [Versand möglich; Berlin]
- Rollrasen und Plane (ca. 4m²)
- zwei Vitrinen (innerhalb Berlins können diese ggf. gestellt werden)
- einen mp3 Player für „Gestrandet“
- Schaukasten und Sockel für das Faltdisplay „Forschungsprojekt“ oder Alternativen [Berlin]
- zwei Staffeleien
- zwei Kartons für die Displays „Willkommen“ und „Impressum“ auf Staffeleien (DinA 0)
- Druck von zwei DinA 0 Plakaten für die Staffeleien
- Litfaßsäule oder Stellwand für die Narrative [Berlin]
- Druck der Ausstellungsbroschüre
- Druck der Ausstellungshandreichungen (Englischübersetzung und Vertiefungstexte)
- Kostenübernahme für Anpassung des Werbematerials (incl. Veränderung der Ausstellungsdaten für Plakat und Flyer)
- Halogenbauleuchter für Schattenspiel [Versand möglich; Berlin]
- Kostenübernahme für Ausstellungsbroschüre (Druck und ggf. kleinere graphische Veränderungen)
- Außerhalb Berlins: Kostenübernahme für zwei Personen (incl. Übernachtung) von Berlin zum Zielort für Aufbau, Eröffnung und Abbau

In eckigen Klammern finden Sie optionale Angaben, wie z.B. die Möglichkeit, diese Elemente innerhalb Berlins als Leihgabe zu bekommen.

Da einige Elemente (z.B. Vitrinen, Litfaßsäule, Schaukasten) für einen Versand zu kostenintensiv, jedoch teilweise schwer erhältlich sind, empfehlen wir Ihnen gerne geeignete, kostengünstige Lösungen auf Anfrage.

Kontaktieren Sie uns gerne, auch falls einige der Anforderungen nicht sofort erfüllt werden können. Oft sind Lösungen schnell gefunden.

Gern stehen wir für Ihre Fragen zur Verfügung.

Benjamin.kryl@hu-berlin.de